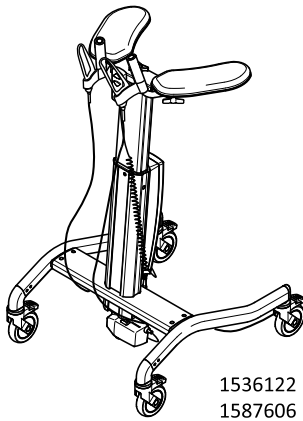
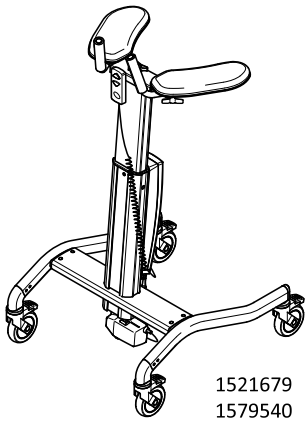
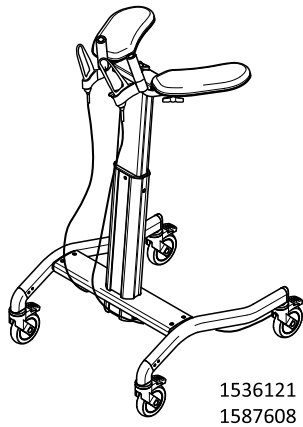
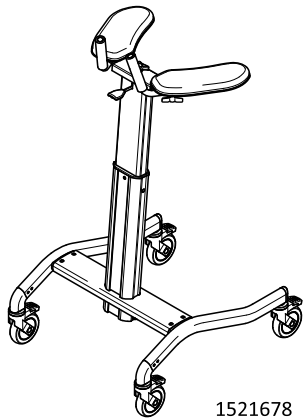
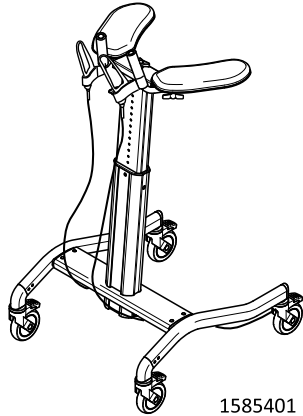
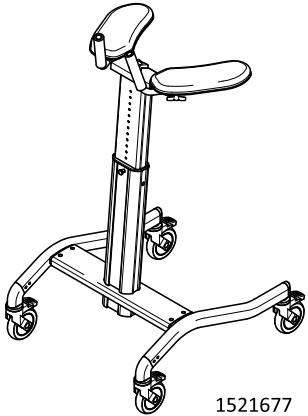


Dolomite Step Up®

1521677, 1521678, 1521679, 1536121, 1536122, 1579540,
1585401, 1587608, 1587609

de **Gehwagen**
Gebrauchsanweisung



Diese Gebrauchsanweisung MUSS dem Benutzer des Produkts ausgehändigt werden.
VOR der Verwendung dieses Produkts MUSS die Gebrauchsanweisung gelesen werden. Bewahren Sie sie auf, um später darin nachschlagen zu können.

Dolomite



Yes, you can.

©2020 Invacare Corporation

Alle Rechte vorbehalten. Die Weiterveröffentlichung, Vervielfältigung oder Änderung im Ganzen oder in Teilen ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Invacare ist untersagt. Marken sind durch ™ und ® gekennzeichnet. Soweit nicht anders angegeben sind alle Marken Eigentum der Invacare Corporation bzw. derer Tochtergesellschaften oder werden von diesen in Lizenz genutzt.

„Making Life's Experiences Possible“ ist eine eingetragene Marke in den USA.

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemein	4
1.1 Einleitung	4
1.2 Symbole in diesem Dokument	4
1.3 Konformität	4
1.3.1 Produktspezifische Normen	4
1.4 Nutzungsdauer	4
1.5 Garantieinformationen	4
1.6 Beschränkung der Haftung	4
2 Sicherheit	6
2.1 Allgemeine Warnhinweise	6
2.2 Sicherheitshinweise zur elektrischen Version von Step Up	6
3 Produktübersicht	7
3.1 Anwendungszweck	7
3.2 Produktbeschreibung	7
3.3 Lieferumfang	7
3.4 Schilder und Symbole auf dem Produkt	7
4 Verwenden	9
4.1 Vor der Verwendung	9
4.2 Bremsen	9
4.3 Bremsen an den Hinterrädern mit integrierter Richtungsverriegelung	9
4.4 Steuerungseinheit – Elektrische Version von Step Up	9
4.5 Notausschaltung/Notsenkung – Elektrische Version von Step Up	10
4.6 Einstellung der Breite – Armauflagen/Griffe	10
4.7 Einstellung der Breite – Rahmen	11
4.8 Höhenverstellung	11
4.8.1 Höhenverstellung – manuelle Version von Step Up	11
4.8.2 Höhenverstellung – hydraulische Version von Step Up	12
4.8.3 Höhenverstellung – elektrische Version von Step Up	12
4.9 Aufstehen	12
5 Zubehör	13
5.1 Allgemeines Zubehör	13
5.2 Handbremsen	13
5.2.1 Einstellen der Bremsen	13
5.3 Handbremsen für Modelle mit Richtungsverriegelung	14
5.3.1 Einstellen der Bremsen	14
5.4 Korb	15
5.5 Tablett	15
5.6 Alternative Handgriffe	15
5.7 Halterung für Sauerstoffflasche	15
5.8 Infusionsständer	15
5.9 Ellbogenstützen	15
5.10 Rad mit Richtungsverriegelung	16
5.11 100 mm-Rad	16
5.12 Stehhilfe „Stand Assist“	16
6 Instandhaltung	17
6.1 Allgemeine Hinweise zur Instandhaltung	17
6.2 Prüfliste für die Inspektion	17
6.3 Reinigung und Desinfektion	17
6.3.1 Allgemeine Sicherheitsinformationen	17
6.3.2 Reinigungsintervalle	17
6.3.3 Reinigungsanweisungen	17
7 Nach dem Gebrauch	19
7.1 Wiederaufbereitung	19
7.2 Entsorgung	19
8 Technische Daten	20
8.1 Abmessungen und Gewichte	20
8.2 Elektrische Daten – Elektrische Version von Step Up	20
8.3 Material	21
8.4 Umgebungsbedingungen	21
8.5 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)	21
8.6 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Anleitung und Herstellererklärung	21

1 Allgemein

1.1 Einleitung

Diese Gebrauchsanweisung enthält wichtige Informationen zur Handhabung des Produkts. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und befolgen Sie die Sicherheitsanweisungen, damit eine sichere Verwendung des Produkts gewährleistet ist.

Beachten Sie, dass dieses Dokument Abschnitte enthalten kann, die für Ihr Produkt nicht von Bedeutung sind, da dieses Dokument sämtliche zum Zeitpunkt der Drucklegung verfügbaren Modelle abdeckt. Sofern nicht anders angegeben, bezieht sich jeder Abschnitt dieses Dokuments auf alle Modelle des Produkts.

In den länderspezifischen Vertriebsdokumenten sind alle in Ihrem Land verfügbaren Modelle und Konfigurationen aufgeführt.

Invacare behält sich das Recht vor, Produktspezifikationen ohne vorherige Ankündigung abzuändern.

Vergewissern Sie sich vor dem Lesen dieses Dokuments, dass Sie die aktuelle Fassung haben. Die jeweils aktuelle Fassung können Sie als PDF-Datei von der Invacare-Webseite herunterladen.

Wenn die gedruckte Ausführung des Dokuments für Sie aufgrund der Schriftgröße schwer zu lesen ist, können Sie die entsprechende PDF-Version von der Invacare-Website herunterladen. Sie können das PDF-Dokument dann auf dem Bildschirm so anzeigen, dass die Schriftgröße für Sie angenehmer ist.

Weitere Informationen zum Produkt, z. B. Informationen zu Produktsicherheitshinweisen oder zu einem Produktrückruf, erhalten Sie von Ihrem Invacare-Vertreter. Die entsprechenden Adressen finden Sie am Ende dieses Dokuments.

Bei einem ernsthaften Vorfall mit dem Produkt informieren Sie bitte den Hersteller und die zuständige Behörde in Ihrem Land.

1.2 Symbole in diesem Dokument

In diesem Dokument werden Symbole und Signalwörter verwendet, um auf Gefahren oder unsichere Praktiken hinzuweisen, die zu Verletzungen oder Sachschaden führen können. Die Definitionen der verwendeten Signalwörter finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.



WARNUNG

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.



VORSICHT

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Nichtbeachtung zu leichten Verletzungen führen kann.

WICHTIG



Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Nichtbeachtung der Hinweise zu Sachschäden führen kann.



Tipps und Empfehlungen

Enthalten nützliche Tipps, Empfehlungen und Anleitungen für eine effiziente und problemlose Verwendung.

1.3 Konformität

Qualität ist für das Unternehmen entscheidend. Alle Abläufe sind nach den Anforderungen von ISO 13485 ausgerichtet.

Dieses Produkt ist mit dem CE-Kennzeichen versehen und erfüllt die europäische Verordnung 2017/745 über Medizinprodukte der Klasse 1. Das Markteinführungsdatum des Produkts ist in der CE-Konformitätserklärung aufgeführt.

Wir setzen uns kontinuierlich dafür ein, die Umwelt durch unsere Unternehmenstätigkeit sowohl direkt vor Ort als auch weltweit möglichst wenig zu beeinträchtigen.

Wir verwenden ausschließlich REACH-konforme Materialien und Bauteile.

Die aktuellen Umweltschutzbestimmungen WEEE (Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte) und RoHS (Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten) werden von uns eingehalten.

1.3.1 Produktspezifische Normen

Dieses Produkt wurde getestet und entspricht der Norm EN ISO 11199–3 (Gehhilfen) und allen einschlägigen Normen.

Weitere Informationen zu lokalen Normen und Vorschriften erhalten Sie bei Ihrem lokalen Invacare-Distributor. Die entsprechenden Adressen finden Sie am Ende dieses Dokuments.

1.4 Nutzungsdauer

Die Nutzungsdauer dieses Produkts beträgt fünf Jahre, vorausgesetzt, es wird täglich und in Übereinstimmung mit den in dieser Gebrauchsanweisung aufgeführten Sicherheitshinweisen, Wartungsintervallen und korrekten Verfahrensweisen verwendet. Die tatsächliche Haltbarkeitsdauer kann abhängig von Häufigkeit und Intensität der Verwendung variieren.

1.5 Garantieinformationen

Wir gewähren für das Produkt eine Herstellergarantie gemäß unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen für das entsprechende Land.

Garantieansprüche können nur über den Händler geltend gemacht werden, von dem das Produkt bezogen wurde.

1.6 Beschränkung der Haftung

Invacare übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund von:

- Nichteinhaltung der Gebrauchsanweisung
- falscher Verwendung
- normalem Verschleiß
- falscher Montage oder Einrichtung durch den Käufer oder einen Dritten

- technischen Änderungen
- unbefugten Änderungen bzw. Einsatz nicht geeigneter Ersatzteile

2 Sicherheit

2.1 Allgemeine Warnhinweise



WARNUNG!
Gefahr von schweren Verletzungen oder Sachschäden

- Die unsachgemäße Verwendung dieses Produkts kann zu Verletzungen oder Sachschäden führen.
- Falls Ihnen die Warnungen, Sicherheitshinweise und Anweisungen unverständlich sind, wenden Sie sich an einen Arzt oder den Anbieter, bevor Sie das Produkt verwenden.
 - Verwenden Sie dieses Produkt oder optionales Zubehör erst, nachdem Sie diese Anweisungen und mögliches zusätzliches Anweisungsmaterial – wie die zum Produkt oder optionalen Zubehör gehörende(n) Gebrauchsanweisung, Servicehandbücher oder Merkblätter – vollständig gelesen und verstanden haben.



WARNUNG!
Sturzgefahr

- Die Gehhilfe darf ausschließlich als Gehwagen verwendet werden.
- Stellen Sie sich nicht auf den Rahmen oder die Armlehnen.
- Ungleichmäßig verteiltes Gewicht beeinträchtigt die Produktstabilität.
- Auf unebenen Flächen ist besondere Vorsicht geboten.
- Auf nassen Flächen ist besondere Vorsicht geboten.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Gehhilfe in Anwesenheit von Kindern oder Haustieren verwenden.
- Vorsicht beim Bewegen über Hindernisse, z. B. Türschwellen, wenn Sie die Gehhilfe mit der Stehhilfe „Stand Assist“ verwenden.
- Die Rollen müssen arretiert werden, während der Benutzer auf die bzw. von der Standplatte steigt.

2.2 Sicherheitshinweise zur elektrischen Version von Step Up



WARNUNG!
Verletzungsrisiko (durch versehentliche Bewegungen des Produkts)

- Elektronische Geräte können durch Hochfrequenzstörungen (HFS) beeinträchtigt werden
- Bei der Verwendung von tragbaren Kommunikationsgeräten in der Nähe dieses Produkts ist daher Vorsicht geboten.
 - Sollten HFS zu fehlerhaftem Verhalten führen, ist die Gehhilfe sofort abzuschalten. Sie sollte erst dann wieder eingeschaltet werden, wenn die Ursache gefunden und behoben wurde.
 - Informationen zum Abschalten der Gehhilfe finden Sie unter *Notaus-Taste in 4 Verwenden, Seite 9 Steuerungseinheit – Elektrische Version von Step Up.*



WARNUNG!
Elektronische Version von Step Up; Einschränkungen für die Verwendung in feuchten Umgebungen aufgrund der elektrischen Komponenten

- Darf in feuchten Umgebungen mit Akku betrieben, jedoch nicht an das Stromnetz angeschlossen werden. Siehe „Technische Daten“, IPx4.
- Die Gehhilfe muss trocken sein, bevor sie an das Stromnetz angeschlossen wird.

3 Produktübersicht

3.1 Anwendungszweck

Die Gehhilfe ist ein Hilfsmittel zur Verbesserung des Steh- und Gehvermögens des Benutzers mittels Gangschule.

Die manuelle und hydraulische Version der Gehhilfe ist nur für die Verwendung in Innenräumen bestimmt. Sie darf zwar in feuchten Umgebungen, nicht jedoch unter laufendem Wasser verwendet werden (z. B. unter der Dusche). Die elektrische Version von Step Up darf nur dann in feuchten Umgebungen verwendet werden, wenn sie nicht mit dem Stromnetz verbunden ist.

Das Gewicht des Benutzers darf das maximale Benutzergewicht nicht überschreiten (genaue Angaben sind im Kapitel 8.1 *Abmessungen und Gewichte*, Seite 20 und auf dem Typenschild zu finden).

Gegenanzeigen

Es sind keine Gegenanzeigen bekannt.

3.2 Produktbeschreibung

Step Up ist eine höhenverstellbare Gehhilfe, die es in verschiedenen Ausführungen gibt.

Manuelle Version von Step Up

Gehhilfe mit manueller Höhenverstellung. Zur Ausstattung gehören:

- fußbetriebene Bremse an allen vier Rädern (Modell 1521677)
- fußbetriebene Bremse an den Vorderrädern und Handbremse/fußbetriebene Bremse und Richtungsverriegelung an den Hinterrädern (Modell 1585401)

Hydraulische Version von Step Up

Gehhilfe mit Gasdruckfeder zur Höhenverstellung. Zur Ausstattung gehören:

- fußbetriebene Bremse an allen vier Rädern (Modell 1521678)
- fußbetriebene Bremse an den Vorderrädern und Handbremse an den Hinterrädern (Modell 1536121)
- fußbetriebene Bremse an den Vorderrädern und Handbremse/fußbetriebene Bremse und Richtungsverriegelung an den Hinterrädern (Modell 1587608)

Elektrische Version von Step Up

Gehhilfe mit Verstellmotor zur Höhenverstellung. Zur Ausstattung gehören:

- fußbetriebene Bremse an allen vier Rädern (Modelle 1521679 und 1579540)
- fußbetriebene Bremse an den Vorderrädern und Handbremse an den Hinterrädern (Modell 1536122)
- fußbetriebene Bremse an den Vorderrädern und Handbremse/fußbetriebene Bremse und Richtungsverriegelung an den Hinterrädern (Modell 1587609)

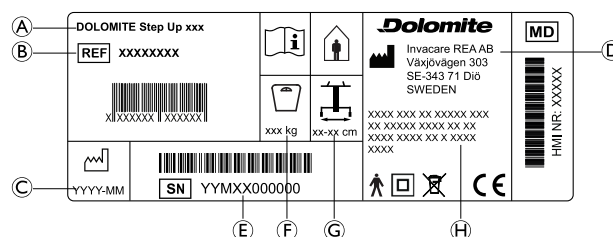
Für die Modelle 1521679 und 1536122 gibt es ein externes Ladegerät. Die Modelle 1579540 und 1587609 verfügen über ein internes Ladegerät.

3.3 Lieferumfang

- Gehhilfe, vollständig montiert
- Steuerungseinheit und Handbedienteil (alle elektrischen Versionen von Step Up)
- Externes Ladegerät (nur die Modelle 1521679 und 1536122 der elektrischen Version von Step Up)
- Gebrauchsanweisung

3.4 Schilder und Symbole auf dem Produkt

Typenschild



Das Schild enthält alle wichtigen technischen Daten für Ihr Produkt.

- Ⓐ Produktname
- Ⓑ Referenznummer
- Ⓒ Herstellungsdatum
- Ⓓ Adresse des Herstellers
- Ⓔ Seriennummer
- Ⓕ Maximales Benutzergewicht
- Ⓖ Maximale Breite
- Ⓗ Elektrische Daten*

* Nur auf dem Typenschild der elektrischen Versionen von Step Up

Weitere Symbole auf dem Typenschild

	CE-Kennzeichnung		Gebrauchsanweisung lesen
	Medizinprodukt		Maximale Breite
	Referenznummer		Maximales Benutzergewicht
	Seriennummer		Anwendungsteil vom Typ B*
	Herstellungsdatum		Produkt der SCHUTZKLASSE II*
	Hersteller		WEEE-konform*
	Für die Verwendung in Innenräumen		

* Nur auf dem Typenschild der elektrischen Versionen von Step Up

Weitere Symbole auf dem Produkt



Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung.




Weitere elektrische Anschlusswerte für die elektrische Version von Step Up finden Sie auf dem am Motor angebrachten Schild.

4 Verwenden

4.1 Vor der Verwendung

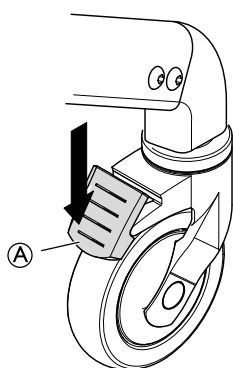
Das Produkt sollte dem Benutzer erst nach einer vollständigen Bewertung der spezifischen Bedürfnisse des Benutzers übergeben werden. Für die Sicherheit des Benutzers und eine bestmögliche Rehabilitation ist es wichtig, dass das Produkt dem Benutzer die erforderliche Unterstützung bietet, die ihm durch eine qualifizierte Fachkraft verordnet wurde.

 Vergewissern Sie sich vor der Benutzung, dass alle Drehknöpfe und Schrauben an den folgenden Komponenten festgezogen sind:


- Rahmen mit verstellbarer Breite
- Armlehnen
- Griffe

4.2 Bremsen

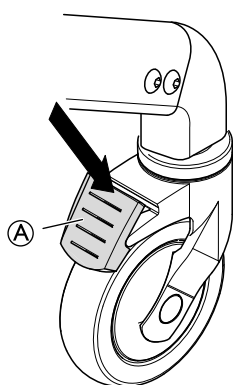
1.



Drücken Sie den äußeren Rand des Bremspedals (A) nach unten um die Bremse zu arretieren.

 Drücken Sie den äußeren Rand nach unten, bis Sie ein Klicken vernehmen und das Rad festgestellt ist.

2.




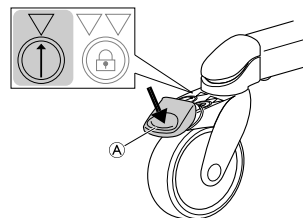
Wenn Sie die Bremse wieder lösen möchten, drücken Sie auf den inneren Rand des Bremspedals (A).

4.3 Bremsen an den Hinterrädern mit integrierter Richtungsverriegelung

Nur für die Modelle 1585401, 1587608, 1587609

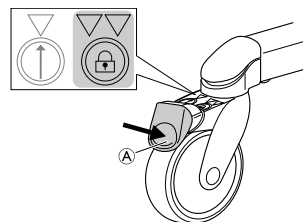
Richtungsverriegelung

 Mit der Richtungsverriegelung wird das Rad in einer geraden Position fixiert, um eine Vorwärtsbewegung in gerader Linie zu erleichtern.



1. Drücken Sie das Bremspedal (A) eine Stufe nach unten, um die Richtungsverriegelung zu aktivieren.
2. Wenn Sie die Richtungsverriegelung wieder lösen möchten, drücken Sie auf den inneren Rand des Bremspedals.

Bremsfunktion



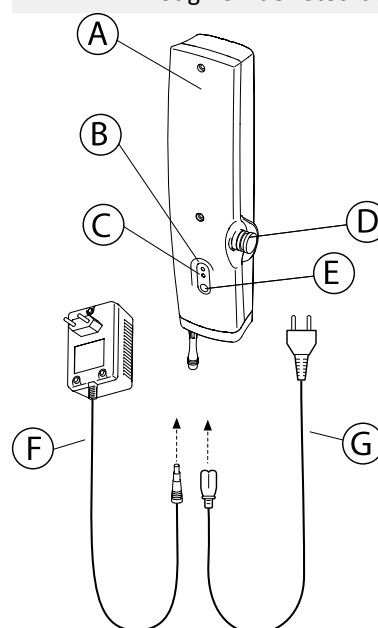
1. Drücken Sie das Bremspedal (A) zwei Stufen nach unten, um die Bremse zu arretieren.
2. Wenn Sie die Bremse wieder lösen möchten, drücken Sie auf den inneren Rand des Bremspedals.

4.4 Steuerungseinheit – Elektrische Version von Step Up



WICHTIG!

- Laden Sie den Akku 24 Stunden lang auf, bevor Sie die Höhenverstellung zum ersten Mal verwenden.
- Eine Höhenverstellung ist nicht möglich, solange der Akku geladen wird.
- Vergewissern Sie sich, dass die Notaus-Taste nicht gedrückt ist, wenn der Akku geladen werden soll.
- Das Produkt ist über einen Netzstecker an das Stromnetz angeschlossen. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker zugänglich ist und wenn nötig von der Steckdose getrennt werden kann.



- Ⓐ Steuerungseinheit
- Ⓑ Gelbes Lämpchen — AN — Akku wird geladen
- Ⓑ Gelbes Lämpchen — AUS — Akku vollständig geladen
- Ⓒ Grünes Lämpchen — AN — Motor in Betrieb
- Ⓓ Notaus-Taste (siehe separater Abschnitt; 4.5 Notausschaltung/Notsenkung – Elektrische Version von Step Up, Seite 10)
- Ⓔ Notsenkung (siehe separater Abschnitt; 4.5 Notausschaltung/Notsenkung – Elektrische Version von Step Up, Seite 10)
- Ⓕ Externes Akkuladegerät
- Ⓖ Integriertes Akkuladegerät
- Warnsignal Pieptöne — Ladestand des Akkus niedrig, Akku aufladen

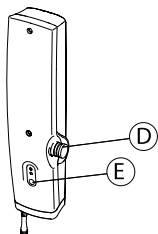
Aufladen des Akkus

Verbinden Sie die Steuerungseinheit zum Aufladen mit einer Steckdose.

Das Produkt wird mit einem externen oder einem integrierten Ladegerät geliefert.

- Der Ladevorgang wird automatisch beendet, wenn der Akku vollständig geladen ist.
- Um eine hohe Lebensdauer zu erreichen, sollte der Akku regelmäßig geladen werden, beispielsweise jeden Abend.

4.5 Notausschaltung/Notsenkung – Elektrische Version von Step Up



Die Gehhilfe verfügt über eine Notausschaltung und eine Notsenkung.

- | | |
|------------------------|--------------------------------------|
| Notausschaltung | Rote Taste Ⓓ drücken |
| Notsenkung | Taste Ⓔ drücken |
| Zurücksetzen | Rote Taste Ⓓ im Uhrzeigersinn drehen |

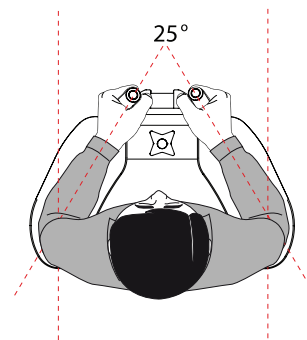
4.6 Einstellung der Breite – Armauflagen/Griffe

Anpassung der Armauflagen

Seitliche Auflagen für die Ellbogen sind als Zubehör erhältlich.

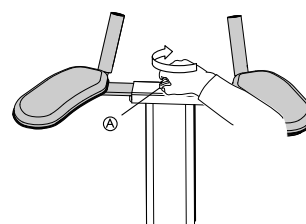
Unabhängig von der Körpergröße bietet ein Winkel von 25 Grad zwischen Schulter und Handgelenk die besten Voraussetzungen für das Geradehalten des Oberkörpers.

ⓘ Diese Stellung ist voreingestellt und wird auch bei einer Abstandsveränderung der Armauflagen beibehalten.



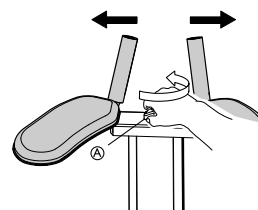
- Stellen Sie die Armauflagen so ein, dass sich die Ellbogen nahe am Körper befinden. So erhalten Sie ganz automatisch eine sichere Dreipunktposition, in der sich die Hände im Verhältnis zur Körpergröße des Benutzers so nah beieinander wie möglich befinden.
- Die Armauflagen sind mit druckentlastendem Material in der Polsterung ausgestattet. Die Polsterung ist unempfindlich gegen Desinfektionsmaßnahmen. Sie ist sicher mit einer Mikroschicht befestigt.
- Die Polster zum Ersetzen oder Reinigen abnehmen. Beim erneuten Anbringen auf die richtige Positionierung achten.

1.



Lösen Sie den Drehknopf Ⓐ, der sich zwischen den Armauflagen befindet.

2.

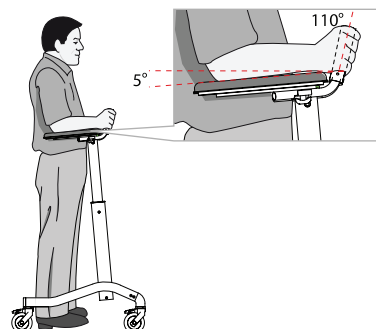


Stellen Sie die gewünschte Breite ein.

3. Sichern Sie die Armauflagen wieder, indem Sie den Drehknopf Ⓐ wieder festdrehen.

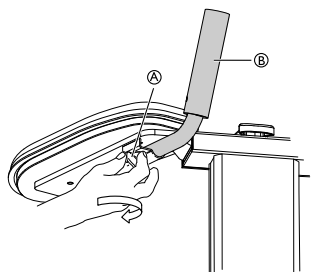
Griffeinstellung

Alternative Handgriffe sind als Zubehör erhältlich.



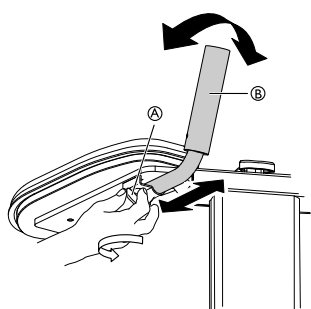
- Die Unterarmauflage ist um 5 Grad von der Waagerechten geneigt, um eine natürliche und aufrechte Haltung zu ermöglichen.
- Die Griffe werden in einem Winkel von 110 Grad von der Unterarmauflage positioniert. So werden eine ergonomische Haltung der Handgelenke und die besten Voraussetzungen für einen sicheren Halt erreicht.

1.



Lösen Sie den Drehknopf (A), der sich unter den Armauflagen befindet.

2.



Stellen Sie für die Griffe (B) die gewünschte Tiefe und den Winkel ein.

3. Drehen Sie den Drehknopf (A) wieder fest, um die Griffe in der neuen Position zu sichern.

4.7 Einstellung der Breite – Rahmen



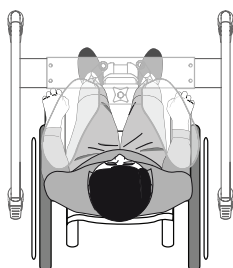
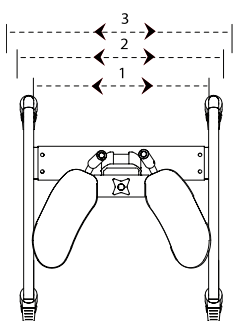
WARNUNG! Einklemmgefahr

– Beim Einstellen des Seitenrahmens besteht das Risiko, sich die Finger einzuklemmen.



VORSICHT! Gefahr von Instabilität

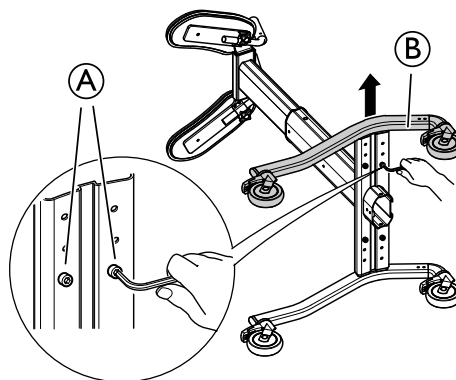
– Der Rahmen muss symmetrisch und auf beiden Seiten gleich breit sein.



- Für die Gehhilfe können drei verschiedene Breiten eingestellt werden.
- Der H-förmige untere Rahmen hat vorne und hinten die gleichen Abmessungen.



Stellen Sie die Breite so ein, dass die Gehhilfe durch den schmalsten Durchgang im Gebäude passt.



1. Legen Sie die Gehhilfe auf den Boden.
2. Die Schrauben (A) entfernen.
3. Stellen Sie eine Seite des Rahmens (B) auf die gewünschte Breite ein.
4. Setzen Sie die Schrauben wieder ein und ziehen Sie sie mit mindestens 10 Nm fest.
5. Wiederholen Sie dies auf der anderen Seite.

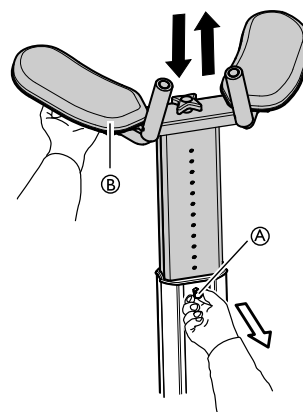


6-mm-Innensechskantschlüssel

4.8 Höhenverstellung

Zum korrekten Einstellen der Höhe der Gehhilfe empfehlen wir, den Abstand vom Ellbogen bis zur Ferse des Benutzers zu messen, wenn der Benutzer liegt.

4.8.1 Höhenverstellung – manuelle Version von Step Up



Schieben Sie die Armauflagen (B) vorsichtig nach oben, ziehen Sie den Stift (A) heraus und stellen Sie die Stützvorrichtung auf die gewünschte Höhe ein.



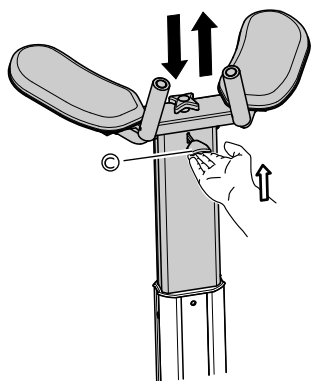
Vergewissern Sie sich, dass der Stift (A) ordnungsgemäß hineingedrückt ist. Hierdurch wird die Höheneinstellung verriegelt.



WARNUNG! Sturzgefahr

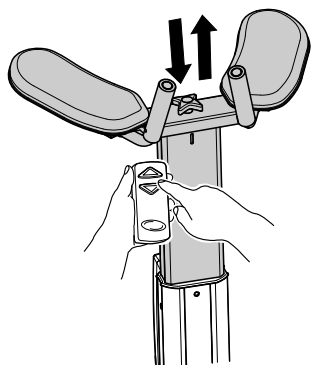
– Ziehen Sie den Stift nicht heraus, wenn sich der Benutzer auf die Stützvorrichtung aufstützt.

4.8.2 Höhenverstellung – hydraulische Version von Step Up




Schieben Sie den Hebel nach oben und stellen Sie die Stützvorrichtung auf die gewünschte Höhe ein, indem Sie die Armauflagen behutsam nach oben ziehen oder herunterdrücken.

4.8.3 Höhenverstellung – elektrische Version von Step Up



Verwenden Sie das Handbedienteil um die Stützvorrichtung auf die gewünschte Höhe einzustellen.

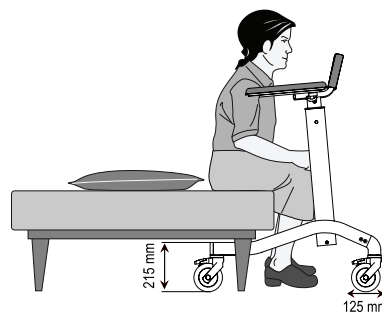
 Ein grünes Lämpchen an der Steuerungseinheit zeigt an, dass der Elektromotor in Betrieb ist.

4.9 Aufstehen



WARNUNG! **Fallrisiko**

– Ungleichmäßig verteiltes Gewicht beeinträchtigt die Produktstabilität.



Die elektrische und die hydraulische Version von Step Up unterstützen den Benutzer beim Aufstehen. Hilfestellung durch eine Begleitperson wird empfohlen

1. Wenn der Benutzer sitzt, die Rückseite der Gehilfe unter den Sitz schieben und die Gehilfe so dicht wie möglich vor den Benutzer stellen.
2. Die Füße des Benutzers sollten mittig zwischen den Seitenrahmen stehen.
3. Die Vorderradbremesen arretieren.
4. Der Benutzer legt die Unterarme auf die Unterarmstütze und ergreift beide Schiebegriffe.
5. Während der Benutzer die Griffe hält, die Stützvorrichtung höher einstellen, bis der Benutzer stabil steht.

5 Zubehör

5.1 Allgemeines Zubehör



WICHTIG!

Die Verwendung von Zubehör- oder Ersatzteilen, die nicht für dieses Produkt gedacht sind, kann zu gefährlichen Situationen führen.

Elektrische Zubehör- oder Ersatzteile, die nicht für dieses Produkt gedacht sind, können Auswirkungen auf sein EMV-Verhalten haben.

– Verwenden Sie ausschließlich Originalzubehör und -ersatzteile.



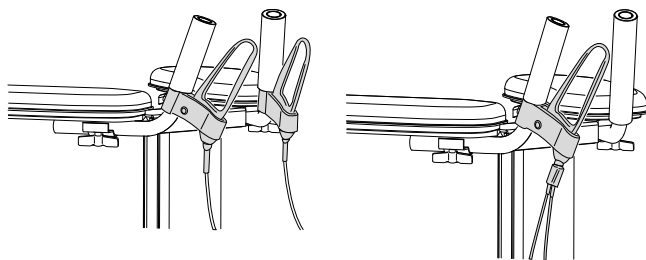
Die Zubehörteile können je nach Konfiguration und Region unterschiedlich sein.



Eine Liste der Ersatzteile bzw. des Zubehörs und zusätzliche Gebrauchsanweisungen erhalten Sie von Ihrer Invacare-Vertretung.

5.2 Handbremsen

Modelle 1521677, 1521678, 1521679, 1536121, 1536122, 1579540



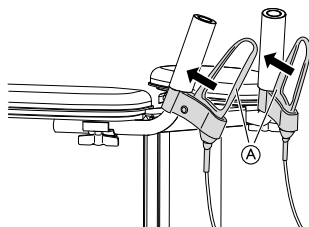
Doppelbremse

Einzelbremse
(Einhandbremse)

Handbremsen können – einzeln oder doppelt – an den Griffen montiert werden, um es den Benutzern zu ermöglichen, die Hinterräder zu verriegeln. Wenn eine Einhandbremse (Einzelbremse) verwendet wird, dann verriegelt der Bremsgriff beide Bremsen.

Betriebsbremse betätigen

1.



Um die Betriebsbremse zu betätigen, ziehen Sie den/die Bremshebel (A) vorsichtig in Richtung der Griffe.



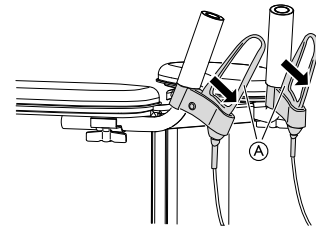
Je stärker Sie ziehen, desto größer wird die Wirkung der Bremskraft.

Feststellbremse aktivieren



Die Feststellbremse versetzt die Bremse in die verriegelte Parkposition.

1.



Um die Feststellbremse zu aktivieren, drücken Sie den/die Bremshebel (A) vollständig nach vorne.

2. Um die Feststellbremse zu lösen, ziehen Sie den/die Bremshebel (A) in Richtung der Griffe.



An dem deutlich hörbaren Klicken erkennen Sie, dass sich die Bremse in der richtigen Position befindet, sodass die Räder gesperrt sind.

5.2.1 Einstellen der Bremsen



WARNUNG!

Verletzungsgefahr.

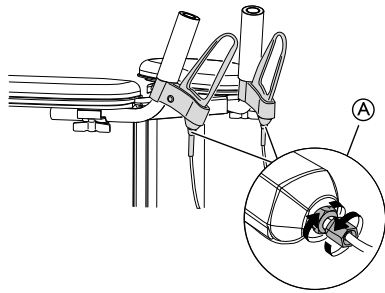
Wenn das Einstellen nicht korrekt durchgeführt wird, dann entspricht die Bremswirkung möglicherweise nicht den Erwartungen.

- Stellen Sie sicher, dass die Muttern nach dem Einstellen fest angezogen sind.
- Der Abstand zwischen Rad und Bremsbelag sollte 2 bis 3 mm betragen.
- Prüfen Sie die Bremswirkung, indem Sie die Feststellbremse betätigen und sich vergewissern, dass das Rad sich nicht drehen lässt.



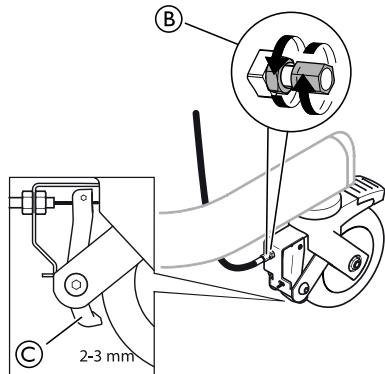
Die Bremswirkung der Doppelbremse kann an zwei Stellen eingestellt werden: oben an der Unterseite des Bremsgriffs und unten auf der Oberseite der Bremsenhalterung. Die Einhandbremse (Einzelbremse) kann nur an der Oberseite der Bremsenhalterung eingestellt werden.

1.





Stellen Sie die Bremsen anhand der Verstellmutter an den Bremshebeln (A) ein.

2.




Stellen Sie die Bremse anhand der Verstellmutter (B) an den Bremsen ein.

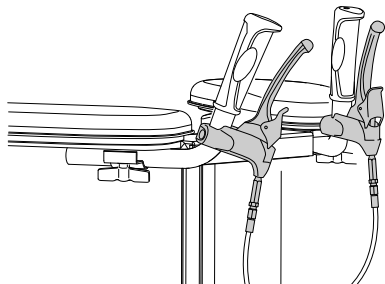
 Der Abstand zwischen Bremsbelag (C) und Rad sollte 2 bis 3 mm betragen.

 8-mm- und 10-mm-Schraubenschlüssel (nicht enthalten).

5.3 Handbremsen für Modelle mit Richtungsverriegelung

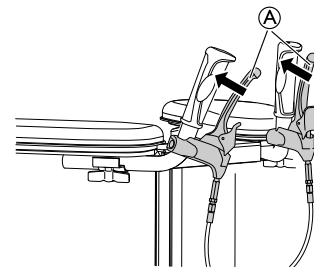
Modelle 1585401, 1587608, 1587609

 Aktivieren Sie die Richtungsverriegelung, damit sich die Hinterräder beim Betätigen der Handbremsen nicht seitwärts drehen. Weitergehende Informationen zum Aktivieren der Richtungsverriegelung finden Sie in *4.3 Bremsen an den Hinterrädern mit integrierter Richtungsverriegelung, Seite 9*.




Betriebsbremse betätigen


1.



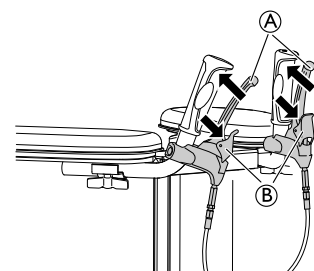
Ziehen Sie den/die Bremshebel (A) vorsichtig in Richtung der Griffe.

 Je stärker Sie ziehen, desto größer wird die Wirkung der Bremskraft.

Feststellbremse aktivieren

 Die Feststellbremse versetzt die Bremse in die verriegelte Parkposition.

1.



Ziehen Sie den/die Bremshebel (A) in Richtung der Griffe.

2. Drücken Sie die Bremsenverriegelungen (B) nach außen/unten, um die Feststellbremse zu arretieren.
3. Um die Feststellbremse zu lösen, ziehen Sie den/die Bremshebel (A) in Richtung der Griffe.


5.3.1 Einstellen der Bremsen



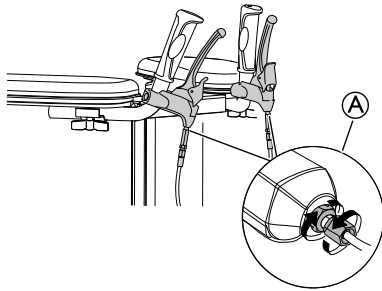
WARNUNG! **Verletzungsgefahr.**

Wenn das Einstellen nicht korrekt durchgeführt wird, dann entspricht die Bremswirkung möglicherweise nicht den Erwartungen.


- Stellen Sie sicher, dass die Kontermuttern nach dem Einstellen fest angezogen sind.
- Prüfen Sie die Bremswirkung, indem Sie die Feststellbremse betätigen und sich vergewissern, dass das Rad sich nicht drehen lässt.

 Die Bremswirkung kann an der Unterseite des Bremsgriffs eingestellt werden.

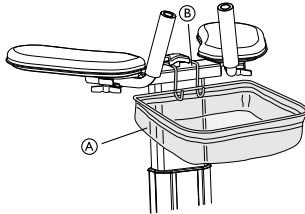
1.



Stellen Sie die Bremsen anhand der Verstellmutter an den Bremshebeln **A** ein.

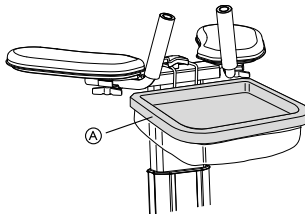
 8-mm- und 10-mm-Schraubenschlüssel (nicht enthalten).

5.4 Korb



Im Korb **A** kann der Benutzer verschiedene Gegenstände aufbewahren. Der Korb ist problemlos an der Oberseite des Gehwagens **B** anzubringen.

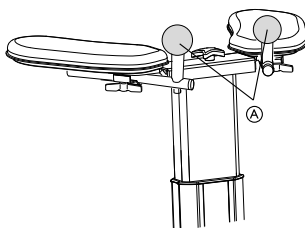
5.5 Tablett



Ein einfaches Tablett **A**, das leicht auf dem Korb anzubringen ist.

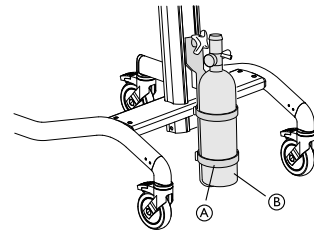
5.6 Alternative Handgriffe

Modelle 1521677, 1521678, 1521679, 1536121, 1536122, 1579540



Für Benutzer, denen es schwerfällt, die Hände um die normalen Griffe zu schließen, sind alternative Haltegriffe **A** erhältlich.

5.7 Halterung für Sauerstoffflasche



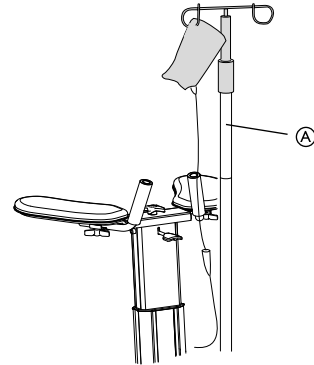
Mit der Halterung für die Sauerstoffflasche **A** kann eine Sauerstoffflasche **B** am Produkt befestigt werden. Die Halterung für die Sauerstoffflasche ist für verschiedene Arten von Sauerstoffflaschen geeignet. Die Halterung für die Sauerstoffflasche wird an der Vorderseite der Stange angebracht.



WICHTIG!

– Wenn eine Sauerstoffflasche an der Halterung für die Sauerstoffflasche befestigt ist, muss sich die Unterseite der Flasche mindestens 8 cm über dem Boden befinden.

5.8 Infusionsständer

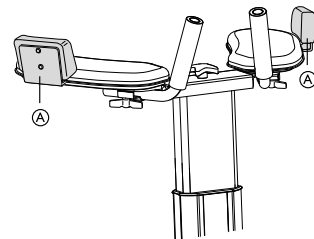


Der Infusionsständer kann an der Stange **A** montiert werden und ermöglicht das Aufhängen eines Infusionsbeutels am Produkt.



Die Halterung der Sauerstoffflasche und der Infusionsständer können zusammen montiert werden.

5.9 Ellbogenstützen



Mit den Ellbogenstützen **A** kann verhindert werden, dass die Arme von den Armauflagen rutschen. Die Ellbogenstützen sind als Paar erhältlich und werden unter den Polstern der Armauflagen befestigt.

5.10 Rad mit Richtungsverriegelung

Modelle 1521677, 1521678, 1521679, 1536121, 1536122, 1579540



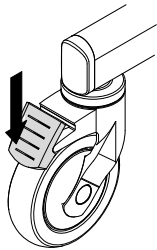
WARNUNG! Sturzgefahr

Wenn die Richtungsverriegelung angebracht ist, hat die Bremse keine Wirkung auf das Rad.
– Die Richtungsverriegelung nur an einem oder zwei Rädern montieren.



Wir empfehlen, die Richtungsverriegelung an den Hinterrädern zu montieren.

Die Richtungsverriegelung (GRÜNES Bremspedal) wird verwendet, um eine Vorwärtsbewegung in gerader Linie zu erleichtern.



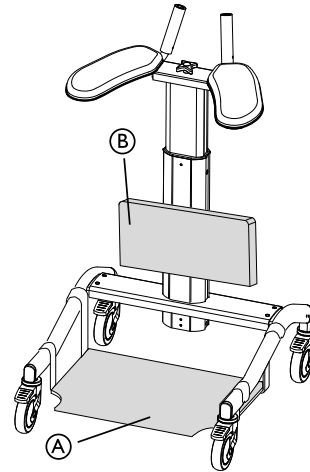
1. Drücken Sie das Bremspedal nach unten und drehen Sie das Rad seitwärts, bis ein Klicken zu vernehmen ist und das Rad sich nicht mehr seitwärts drehen lässt.

5.11 100 mm-Rad

Modelle 1521677, 1521678, 1521679, 1536121, 1536122, 1579540

Für Benutzer, die eine geringere Rahmenhöhe bevorzugen oder benötigen, sind Räder mit einer Höhe von 100 mm erhältlich.

5.12 Stehhilfe „Stand Assist“



- Die optionale Stehhilfe „Stand Assist“ ist für Benutzer vorgesehen, die Unterstützung beim Stehen benötigen. Sie besteht aus einer Standplatte (A), einer Unterschenkelstütze (B) und einem Körpergurt.
- Mithilfe der optionalen Stehhilfe „Stand Assist“ kann die Gehhilfe verwendet werden, um den Benutzer herumdrehen oder auf kürzeren Strecken zu transferieren.



Detaillierte Anweisungen zu diesem Zubehör finden Sie im separaten Stand Assist-Handbuch.

6 Instandhaltung

6.1 Allgemeine Hinweise zur Instandhaltung



WARNUNG!

Verletzungsgefahr

- Eine Wartung des Produkts sollte mindestens einmal jährlich erfolgen.
- Das Produkt nicht verwenden, wenn es schadhaft ist.
- Versuchen Sie nicht, selbst Reparaturen vorzunehmen. Für Reparaturen wenden Sie sich an Ihren Anbieter.

6.2 Prüfliste für die Inspektion

Um die Funktion und die Sicherheit des Produkts aufrechtzuerhalten, überprüfen Sie es regelmäßig.

- Prüfen Sie alle Schrauben und verstellbaren Elemente auf sicheren Sitz.
- Stellen Sie sicher, dass die Handgriffe fest sitzen. Die Gehhilfe darf nicht verwendet werden, wenn die Handgriffe lose/locker sind. Anweisungen zum Wechseln der Handgriffe erhalten Sie von Ihrem Anbieter oder Invacare-Vertriebshändler.
- Überprüfen Sie die Funktionstüchtigkeit der Bremse. Informationen zum Einstellen der Bremse finden Sie in Kapitel 4 *Verwenden*, Seite 9.
- Überprüfen Sie den Rahmen und beanspruchte Bauteile auf Risse.
- Überprüfen Sie die Räder auf festen Sitz, Verschleiß und Beschädigungen.
- Stellen Sie sicher, dass die Räder frei von Haaren, Fusseln und anderem Schmutz sind.

6.3 Reinigung und Desinfektion

6.3.1 Allgemeine Sicherheitsinformationen



VORSICHT!

Kontaminationsgefahr

- Vorkehrungen für sich selbst treffen und geeignete Schutzausrüstung verwenden.



WICHTIG!

Falsche Reinigungsmethoden oder -flüssigkeiten können zu einer Beschädigung des Produkts führen.

- Alle verwendeten Reinigungs- und Desinfektionsmittel müssen wirksam und miteinander kompatibel sein sowie das Material schützen, das mit ihnen gereinigt wird.
- Keinesfalls korrodierende Flüssigkeiten (Laugen, Säuren usw.) oder scheuernde Reinigungsmittel verwenden. Wenn in den Reinigungsanweisungen nichts anderes angegeben ist, empfehlen wir ein handelsübliches Haushaltsreinigungsmittel (z. B. Geschirrspülmittel).
- Niemals Lösungsmittel (Nitroverdünnung, Aceton usw.) verwenden, die die Struktur des Kunststoffes verändern oder die angebrachten Etiketten angreifen.
- Immer sicherstellen, dass das Produkt absolut trocken ist, bevor es wieder in Gebrauch genommen wird.



Zur Reinigung und Desinfektion in Langzeitpflegeumgebungen oder klinischen Umgebungen die internen Verfahren beachten.

6.3.2 Reinigungsintervalle



WICHTIG!

Regelmäßige Reinigung und Desinfektion sorgen für einen reibungslosen Betrieb, verlängern die Nutzungsdauer und verhindern Verunreinigungen. Reinigen und desinfizieren Sie das Produkt

- regelmäßig, sofern es verwendet wird
- vor und nach jeder Wartung
- nach Kontakt mit Körperflüssigkeiten
- vor Benutzung durch einen neuen Patienten

6.3.3 Reinigungsanweisungen

Manuelle und hydraulische Version von Step Up

Das Produkt kann in einer Waschanlage oder von Hand gereinigt werden.

Wenn Sie einen Hochdruckreiniger oder einen gewöhnlichen Wasserstrahl verwenden, halten Sie den Wasserstrahl nicht auf Lager, Drainagelöcher oder Etiketten.

Die max. Reinigungstemperatur beträgt 60 °C. Verwenden Sie keinen Dampfreiniger.

1. Die Gehhilfe mit einem feuchten Tuch und einem milden Reinigungsmittel reinigen.
2. Die Räder mit einer Bürste reinigen (keine Drahtbürste).
3. Das Produkt nach dem Reinigen trocken reiben.

Elektrische Version von Step Up



WICHTIG!

- Die elektrischen Komponenten des Produkts haben den Schutzgrad IPX4.
- Nicht in einer Waschanlage reinigen.
 - Darauf achten, dass die elektrischen Teile nicht mit Wasser in Berührung kommen.
 - Den Motor, die Steuerungseinheit und das Handbedienteil mit einem weichen, trockenen oder feuchten Tuch abwischen.

Desinfektion

- Alle direkt zugänglichen Oberflächen mit einem Desinfektionsmittel abwischen.



Informationen zu empfohlenen Desinfektionsmitteln und -verfahren finden Sie unter <https://vah-online.de/de/>.

7 Nach dem Gebrauch

7.1 Wiederaufbereitung

Dieses Produkt ist für die wiederholte Verwendung geeignet. Um das Produkt für einen neuen Benutzer wiederaufzubereiten, sind die folgenden Maßnahmen zu ergreifen:

- Prüfung
- Reinigung und Desinfektion

Detaillierte Informationen siehe *6 Instandhaltung, Seite 17*.

Stellen Sie sicher, dass die Gebrauchsanweisung zusammen mit dem Produkt übergeben wird.

Das Produkt darf nicht wiederholt verwendet werden, wenn es beschädigt ist oder Funktionsstörungen vorliegen.

7.2 Entsorgung



WARNUNG!

Umweltgefährdung

Das Produkt enthält Akkus.

Das Produkt enthält Substanzen, die die Umwelt schädigen können, wenn sie nicht in Übereinstimmung mit der nationalen Gesetzgebung entsorgt werden.

- Entsorgen Sie die Akkus NICHT über den normalen Haushaltsmüll.
- Akkus MÜSSEN zu einer entsprechenden Annahmestelle gebracht werden. Sie sind von Gesetzes wegen zur Rückgabe verpflichtet. Die Rückgabe von Akkus ist kostenlos.
- Entsorgen Sie nur entladene Akkus.
- Kleben Sie die Anschlussklemmen von Lithium-Akkus vor der Entsorgung ab.
- Informationen zum Akkutyp finden Sie auf dem Akkuaufkleber oder im Kapitel *8 Technische Daten, Seite 20*.

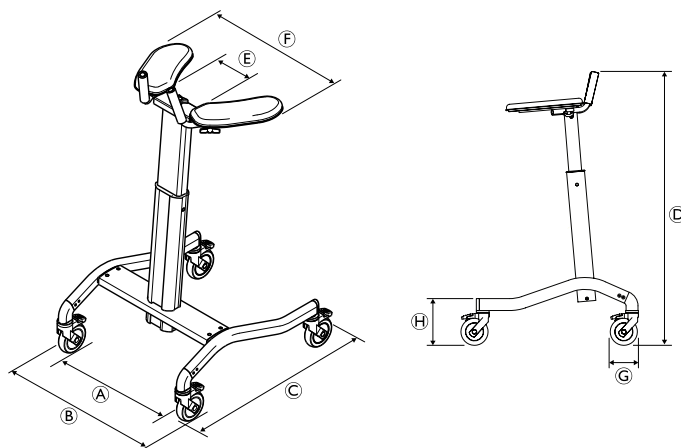
Handeln Sie umweltbewusst, und lassen Sie dieses Produkt nach dem Ende seiner Lebensdauer über eine lokale Müllverwertungsanlage recyceln.

Demontieren Sie das Produkt und seine Bauteile, damit die verschiedenen Materialien einzeln getrennt und recycelt werden können.

Die Entsorgung und das Recycling von gebrauchten Produkten und Verpackungen müssen in Übereinstimmung mit den einschlägigen Gesetzen und Vorschriften des jeweiligen Landes zur Abfallentsorgung erfolgen. Wenden Sie sich an Ihr Abfallentsorgungsunternehmen, wenn Sie weitere Informationen wünschen.

8 Technische Daten

8.1 Abmessungen und Gewichte




	Manuelle Version von Step Up 1521677, 1585401	Hydraulische Version von Step Up 1521678, 1536121, 1587608	Elektrische Version von Step Up 1521679, 1536122, 1579540, 1587609
Ⓐ Breite innen, Rahmen (verstellbar)	580–670–760 mm		
Ⓑ Breite außen, Rahmen (verstellbar)	700–790–880 mm		
Ⓒ Länge außen	825 mm/890 mm*		
Ⓓ Höhe	870–1320 mm		
Ⓔ Breite innen, Stützvorrichtung	340–470 mm		
Ⓕ Breite außen, Stützvorrichtung	620–750 mm		
Ⓖ Raddurchmesser	125 mm standardmäßig (100 mm optional)		
Ⓗ Höhe, Hinterrahmen	215 mm mit Standardrädern (190 mm mit optional erhältlichen 100-mm-Rädern)		
Maximales Benutzergewicht	150 kg		
Maximale Belastung für Korb und Tablett	5 kg		
Maximale Belastung für die Halterung der Sauerstoffflasche	11 kg		
Maximale Belastung für den Infusionsständer	4 kg		
Produktgewicht	16 kg	18 kg	23 kg

* Für Modelle mit integrierter Richtungsverriegelung (1585401, 1587608, 1587609)


8.2 Elektrische Daten – Elektrische Version von Step Up

Akkuladegerät (extern/integriert) – Spannungsausgang	24 V
Akkuladegerät (extern/integriert) – Spannungseingang	100–240 V, 50–60 Hz

Maximale Akkukapazität	2,9 Ah
Einschaltdauer	10 %, max. 2 Minuten/18 Minuten
Betriebsdauer (bei einmaliger Ladung)	Ca. 40 elektrische Höhenverstellungen
Schutzgrad	IPX4*
Temperaturbereich für den Betrieb	+5 °C bis +40 °C

Schallpegel	48 dB (A)
Anwendungsteil vom Typ B	 Anwendungsteil, das die festgelegten Anforderungen zum Schutz gegen elektrischen Schlag gemäß IEC 60601-1 erfüllt. (Ein Anwendungsteil ist ein Bestandteil eines medizinischen Geräts, das darauf ausgelegt ist oder bei dem es wahrscheinlich ist, dass es in Kontakt mit dem Patienten kommt.)

*Eine IPX4-Klassifizierung gibt an, dass das elektrische Bauteil gegen Spritzwasser aus beliebigen Richtungen geschützt ist.

 Die IP-Klassifizierung des Handbedienteils bestimmt die Gesamtklassifizierung des Produkts.

8.3 Material

Rahmen	Mit Polyesterpulver beschichtetes Aluminium
Griffstangen	Anodisiertes Aluminium
Handgriffe	Schaumstoff, TPE (keine allergischen Reaktionen bekannt)*/PVC**
Armpolster	Dartex (keine allergischen Reaktionen bekannt)
Räder	Polyamid mit Greifringen aus Polypropylen und Profil aus thermoplastischem Elastomer (TPE)

8.5 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Allgemeine Informationen

Produkte mit elektronischen Komponenten müssen gemäß den EMV-Informationen in dieser Gebrauchsanweisung installiert und verwendet werden.




WARNUNG!

Tragbare und mobile Kommunikationsgeräte können den Betrieb dieses Produkts beeinträchtigen.

Dieses Produkt darf sich nicht versehentlich bewegen, wenn es einer elektromagnetischen Störung ausgesetzt ist.

– Sollte dies dennoch geschehen, darf das Produkt nicht weiter verwendet werden und eine Überprüfung durch einen qualifizierten Techniker ist erforderlich.

Dieses Produkt wurde getestet und erfüllt die in IEC 60601-1-2 für Ausrüstung der Klasse B angegebenen EMV-Grenzwerte.

 Die Emissionen dieses Produkts sind sehr gering. Andere Geräte sollten daher nicht gestört werden.

Sollten sich Geräte in der näheren Umgebung jedoch ungewöhnlich verhalten, schalten Sie dieses Produkt ein und aus und beobachten Sie dabei die Geräte.

- Wenn die anderen Geräte keine Reaktion zeigen, dann wird der Fehler nicht durch dieses Produkt verursacht.
- Wenn sich die anderen Geräte ungewöhnlich verhalten, dann wird der Fehler dieses Produkt verursacht. Lösen Sie das Problem, indem Sie den Abstand zwischen dem Produkt und den Geräten vergrößern.

8.6 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Anleitung und Herstellererklärung

Leitlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Emissionen

Dieses Produkt ist zur Verwendung in der nachfolgend definierten elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Benutzer des Produkts muss sicherstellen, dass das Bett in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Kunststoffteile	Material entsprechend Markierung (PA, PP, PE)
Schrauben	Stahl, korrosionsgeschützt

* Für die Modelle 1521677, 1521678, 1536121, 1521679, 1536122, 1579540

** Für die Modelle 1585401, 1587608, 1587609

8.4 Umgebungsbedingungen



WARNUNG!

Die elektrische Version von Step Up darf nur dann in feuchten Umgebungen verwendet werden, wenn sie mit dem Akku betrieben wird.

- Die elektrische Version von Step Up nicht in feuchten Umgebungen verwenden, wenn sie mit dem Stromnetz verbunden ist.
- Die Gehhilfe muss trocken sein, bevor sie an das Stromnetz angeschlossen wird.


	Verwendung	Lagerung	Transport
Temperatur	+5 °C bis +40 °C	-10 °C bis +50 °C	-10 °C bis +50 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	20 % bis 100 %	20 % bis 75 %	20 % bis 75 %
Luftdruck	700 hPa bis 1060 hPa		


Die Gehhilfe darf zwar in feuchten Umgebungen, nicht jedoch unter laufendem Wasser verwendet werden (z. B. unter der Dusche).

Emissionstest	Einhaltung	Elektromagnetische Umgebung – Anleitung
HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe I	Das Produkt nutzt HF-Energie nur für interne Funktionen. Aus diesem Grund sind die HF-Emissionen sehr gering und verursachen aller Voraussicht nach keine Störungen bei elektronischen Geräten in der Nähe. Das Produkt eignet sich für die Verwendung in allen Arten von Einrichtungen, darunter Wohnbereiche und Umgebungen, die direkt mit dem öffentlichen Niederspannungsnetz zur Versorgung von Wohngebäuden verbunden sind.
HF-Emissionen CISPR 11	Klasse B	
Oberwellenemissionen IEC 61000-3-2	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Spannungsschwankungen/Flicker IEC 61000-3-3	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Leitlinien und Herstellererklärung – elektromagnetische Störfestigkeit

Dieses Produkt ist zur Verwendung in der nachfolgend definierten elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Benutzer des Produkts muss sicherstellen, dass das Bett in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Störfestigkeitstest	Prüfpegel (IEC 60601-1-2)	Einhaltungsniveau	Elektromagnetische Umgebung – Anleitung
Elektrostatische Entladung (ESD) IEC 61000-4-2	±6 kV Kontaktentladung ±8 kV Luftentladung	±6 kV Kontaktentladung ±8 kV Luftentladung	Der Fußboden muss aus Holz, Beton, Keramikfliesen oder synthetischem Material bestehen.
Transiente elektrische Störgrößen/ Bursts IEC 61000-4-4	± 2 kV an Wechselstromversorgung ± 1 kV für Signal- und Verbindungskabel	±2 kV für Stromversorgungsleitungen ±1 kV für Ein-/Ausgangsleitungen	Die Netzstromqualität muss der einer typischen gewerblichen, häuslichen oder Krankenhausumgebung entsprechen.  U _T bezeichnet die Nennnetzspannung.
Stoßspannung IEC 61000-4-5	± 1 kV Differenzialmodus an Wechselstromversorgung	±1 kV Differenzbetrieb	
Spannungsabfälle, kurze Unterbrechungen und Spannungsschwankungen in den Stromversorgungsleitungen IEC 61000-4-11	0 % U _T (> 100 % Abfall bei U _T) für 10 ms 40 % U _T (60 % Abfall bei U _T) für 100 ms 70 % U _T (30 % Abfall bei U _T) für 500 ms 0 % U _T (> 100 % Abfall bei U _T) für 5 s	0 % U _T (> 100 % Abfall bei U _T) für 10 ms 40 % U _T (60 % Abfall bei U _T) für 100 ms 70 % U _T (30 % Abfall bei U _T) für 500 ms 0 % U _T (> 100 % Abfall bei U _T) für 5 s	
Netzfrequenz (50/60 Hz) Magnetfeld IEC 61000-4-8	3 A/m	3 A/m	Die Störfestigkeit gegen Magnetfelder gilt bei Feldstärken, wie sie in einer typischen gewerblichen, häuslichen oder klinischen Umgebung auftreten können.

			Mobile HF-Kommunikationsgeräte dürfen nicht näher am Produkt (einschließlich Kabeln) verwendet werden, als mit dem empfohlenen Abstand, der sich aus der Gleichung für die Senderfrequenz ergibt. Empfohlener Abstand:
Leitungsgeführte HF-Störgrößen IEC 61000-4-6	3 V 0,150–80 MHz	3 V	$d = \left[\frac{3,5}{3} \right] \sqrt{P}$
Ausgestrahlte HF-Störgrößen IEC 61000-4-3	3 V/m 80–800 MHz	3 V/m	$d = \left[\frac{3,5}{3} \right] \sqrt{P}$ 80–800 MHz
[Anforderungen gemäß EN12182:2012, Absatz 7.3)	20 V/m 800–2.700 MHz	20 V/m	$d = \left[\frac{7}{20} \right] \sqrt{P}$ 800–2.700 MHz
			Hierbei ist P die maximale Ausgabeleistung des Senders in Watt (W) gemäß Senderhersteller und d ist der empfohlene Trennabstand in Metern (m). ^b
Die von ortsfesten Sendern hervorgerufenen Feldstärken (bestimmt durch eine elektromagnetische Standortaufnahme ^a) müssen in allen Frequenzbereichen unter den Einstufungswerten liegen. ^b In der Nähe von Geräten, die mit folgendem Symbol gekennzeichnet sind, kann es zu Störungen kommen: 			
^a Die Feldstärken von ortsfesten Sendern (z. B. Basisstationen für Handys, schnurlose Telefone oder Geräte des mobilen Landfunks, Amateurfunk-, Mittelwellen-, UKW- und Fernsehsender) können auf theoretischem Wege nicht mit der erforderlichen Genauigkeit bestimmt werden. Für die Beurteilung der elektromagnetischen Umgebung von ortsfesten HF-Sendern muss eine Standortaufnahme durchgeführt werden. Übersteigt die gemessene Feldstärke am Verwendungsort dieses Produkts den genannten HF-Konformitätswert, muss das Produkt auf einen normalen Betrieb geprüft werden. Bei nicht normaler Funktion sind weitere Maßnahmen erforderlich, z. B. Neuausrichtung oder Verlagerung des Produkts.			
^b Im Frequenzbereich von 0,15 bis 80 MHz muss die Feldstärke kleiner als 3 V/m sein.			

Empfohlene Trennabstände zwischen mobilen HF-Kommunikationsgeräten und diesem Produkt

Dieses Produkt ist zur Verwendung in einer elektromagnetischen Umgebung vorgesehen, in der ausgestrahlte HF-Störungen kontrolliert werden. Der Anwender des Produkts kann zur Vermeidung elektromagnetischer Störungen beitragen, indem er einen Mindestabstand zwischen mobilen HF-Kommunikationsgeräten (Sendern) und diesem Produkt gemäß den folgenden Empfehlungen einhält (je nach maximaler Ausgabeleistung des Kommunikationsgeräts).

Maximale Nennausgangsleistung des Senders [W]	Mindestabstand in Abhängigkeit von der Frequenz und maximalen Nennausgangsleistung des Senders [m]		
	0,150–80 MHz $d = 1,167 \sqrt{P}$	80–800 MHz ^c $d = 1,167 \sqrt{P}$	800–2.700 MHz $d = 0,35 \sqrt{P}$
0,01	0,12	0,12	0,04
0,1	0,37	0,37	0,11
1	1,17	1,17	0,35
10	3,69	3,69	1,11
100	11,67	11,67	3,50

^c Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.

Bei Sendern mit einer maximalen Ausgabeleistung, die oben nicht aufgeführt wird, kann der empfohlene Trennabstand d in Metern (m) mithilfe der Formel für die entsprechende Senderfrequenz abgeleitet werden, bei der P der Nennwert der maximalen Ausgabeleistung des Senders in Watt (W) gemäß Senderhersteller ist.



- Bei 80 MHz bzw. 800 MHz ist der Mindestabstand des jeweils höheren Frequenzbereichs anzuwenden.
- Diese Richtlinien werden möglicherweise nicht allen Situationen gerecht. Die Ausbreitung elektromagnetischer Felder wird durch Absorption und Reflektion durch Bauten, Objekte und Personen beeinflusst.

Invacare Sales Companies

Deutschland:

Invacare GmbH
Am Achener Hof 8
D-88316 Isny
Tel: (49) (0)7562 700 0
kontakt@invacare.com
www.invacare.de

Österreich:

Invacare Austria GmbH
Herzog-Odilo-Straße 101
A-5310 Mondsee-Tiefgraben
Tel: (43) 6232 5535 0
Fax: (43) 6232 5535 4
info-austria@invacare.com
www.invacare.at

Schweiz / Suisse / Svizzera:

Invacare AG
Benkenstrasse 260
CH-4108 Witterswil
Tel: (41) (0)61 487 70 80
Fax: (41) (0)61 487 70 81
switzerland@invacare.com
www.invacare.ch



Manufacturer:

Invacare Rea AB
Växjövägen 303
SE-343 71 Diö
Sweden

